

PRESSEMITTEILUNG

Aktuelle Informationen für Touristen in Israel

Shuttle-Service zu Landesgrenzübergängen aufgenommen

Israel, 24. März 2026 – Angesichts der aktuellen Sicherheitslage und des weiterhin stark eingeschränkten Flugbetriebs unterstützt das israelische Tourismusministerium internationale Besucher bei der Ausreise aus dem Land. Zu diesem Zweck wurde der Shuttle-Service zu den Landesgrenzübergängen nahe Eilat wieder aufgenommen. Touristen können so die Grenzübergänge Begin (Taba) nach Ägypten und Rabin (Aqaba) nach Jordanien erreichen und ihre Weiterreise von dort aus über internationale Flughäfen organisieren. Zudem wurde ein [digitales Informationsportal eingerichtet](#).

Laut Angaben des Ministeriums halten sich derzeit rund 8.700 Touristen im Land auf, die innerhalb der letzten 30 Tage nach Israel eingereist sind. Das Tourismusministerium hat vom ersten Tag seit dem 28.2. Maßnahmen zur Unterstützung der Touristen als auch der Einheimischen veranlasst. Dazu gehören die Organisation von Hotelzimmern für Touristen und Einheimische als auch Transportmöglichkeiten für Ausreisende.

Bereits Anfang März hatte das Ministerium kostenlose Transfers von verschiedenen Sammelpunkten im Land zu den Grenzübergängen nach Taba und Aqaba organisiert. Nachdem dieser Service zwischenzeitlich eingestellt worden war, wird er angesichts der anhaltend begrenzten Ausreisemöglichkeiten und der steigenden Nachfrage – insbesondere im Vorfeld der Pessach-Feiertage – nun wieder aktiviert.

Für Touristen, die Israel nun verlassen möchten, gelten aktuell folgende Hinweise des israelischen Tourismusministeriums:

Der Shuttle-Service zu den Grenzübergängen „Begin“ (Taba) und „Rabin“ (Aqaba) wurde wieder aufgenommen. Eine Mitfahrt ist nur nach vorheriger Registrierung möglich. [Dafür müssen Reisende das vom Ministerium bereitgestellte Formular ausfüllen](#). Für die nächste Abfahrt muss die Registrierung bis Dienstag, den 24. März 2026 um 19:00 Uhr erfolgen.

Die Shuttle-Busse fahren am Mittwoch, dem 25. März 2026, und am Donnerstag, dem 26. März 2026, jeweils um 10:00 Uhr vom „Arena Parking Lot“ in Jerusalem ab.

Von den Grenzübergängen bei Eilat aus erfolgt die Weiterreise eigenständig. Von dort aus können Reisende internationale Flughäfen in Ägypten oder Jordanien nutzen, um ihre Heim- oder Weiterreise anzutreten.

Derzeit verkehren ausschließlich israelische Fluggesellschaften wie EL AL, Israir, Arkia und Air Haifa. Der Flugplan ist weiterhin stark eingeschränkt. EL AL bedient aktuell nur eine begrenzte Anzahl an Flügen nach New York, Los Angeles, Miami, London, Paris, Rom und Athen. Auf Flügen ab Israel können derzeit nur 50 Passagiere pro Flug gebucht werden. Für Flüge nach Israel gilt diese Regelung nicht. Weitere Informationen zu Verfügbarkeiten und Umbuchungen erhalten Reisende direkt bei der jeweiligen Fluggesellschaft.

Parallel dazu unterstützt das israelische Tourismusministerium nicht nur internationale Besucher, sondern auch Menschen in Israel, die infolge von Raketenangriffen evakuiert werden mussten. Derzeit sind laut Ministerium rund 2.780 Evakuierte in 1.330 Hotelzimmern im ganzen Land untergebracht.

Michael Izhakov, Staatssekretär des Tourismusministeriums, erklärt: „Wir sind stolz darauf, dass es kein anderes Land auf der Welt gibt, das sich auf diese Weise um seine Einwohner und Touristen kümmert. Niemand wird ohne angemessene Unterkunft und Versorgung zurückgelassen. Wir haben uns im Vorfeld vorbereitet und kümmern uns seit dem ersten Tag der Operation um alle Betroffenen. Das Ministerium ist



vorbereitet und bereit, seine Maßnahmen weiter auszuweiten und jedem Touristen zu helfen, der das Land sicher und geordnet verlassen möchte.“

– Ende –

Über das Staatliche Israelische Tourismusbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Tourismusbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. goisrael.com

Weitere Presseinformationen

Allgemeines Bildmaterial zu Israel steht unter www.flickr.com/photos/israelphotogallery/albums/ zur Verfügung (bitte stets Copyright wie auf der Website beim jeweiligen Bild hinterlegt nennen).

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Hanauer Landstr. 136 | 60314 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-0

Mail: israel@bz-comm.de | Web: www.bz-comm.de

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/de/kunden/israel/